

Inhalt

Editorial 3

Morus Markard

Was von Karl Marx über (kindliche) Kompetenz zu lernen ist oder:
Überlegungen zum Verhältnis von Kindheitswissenschaft und
Kritischer Psychologie als Subjektwissenschaft 9

Michael Klundt

Kinder- und Jugendöffentlichkeit: Entstehung, Implikationen und Rahmen-
bedingungen einer kindheitswissenschaftlichen Kategorie 29

Günter Mey

»Aus der Perspektive der Kinder«:
Ansprüche und Herausforderungen einer programmatischen Konzeption
in der Kindheitsforschung 53

Katrin Reimer

Elemente des Eingreifens in rechtsextreme Alltagspraxen junger Frauen 73

Gabriele Rohmann

Chancen und Grenzen der Subjektorientierung – Einblicke in die
Bildungsarbeit des *Archiv der Jugendkulturen e.V.* Berlin 95

Marc Dietrich & Martin Seeliger

Gangsta-Rap als ambivalente Subjektkultur 113

Paul Mecheril & Astrid Messerschmidt

Abseits der Assimilation. Konturen non-affirmativer, subjektorientierter
Migrationsforschung 137

Lars Allolio-Näcke

Religiöse Entwicklung: Eine kulturpsychologische Betrachtung 155

Autorinnen und Autoren dieses Heftes 175

Die abgebildeten Vignetten ›zebra-kinetischer‹ Kunst extrahierte Ulrich Kobbé.